

Pressebilder zur Ausstellung

„UFFRUR! Utopie und Widerstand im Bauernkrieg 1524/25“

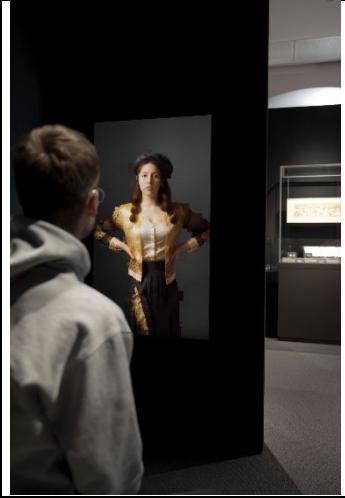
Große Landesausstellung „500 Jahre Bauernkrieg“ des Landesmuseums Württemberg im Kloster Schussenried vom 26.4. bis 5.10.2025

Das Passwort für den Download in Druckqualität erhalten Sie auf Anfrage von der Pressestelle. Kontakt: presse@landesmuseum-stuttgart.de oder Tel. 0711 89 535 150

Die Fotos dürfen für redaktionelle Zwecke im Rahmen der Berichterstattung über die Ausstellung verwendet werden. Der Abdruck und die Veröffentlichung der Fotos sind unter Angabe der Rechte honorarfrei. Wir freuen uns über die Zusendung eines Belegs/Links an das Landesmuseum Württemberg (Schillerplatz 6, 70173 Stuttgart) bzw. an presse@landesmuseum-stuttgart.de und bedanken uns im Voraus für eine Benachrichtigung.

	<p>Abb. 1 Ausstellung „UFFRUR!“: Key Visual Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg (Figuren mit KI generiert)</p>
	<p>Abb. 2 Ausstellung „UFFRUR!“: Kloster Schussenried: Luftbild Klosteranlage Herkunft/Rechte: Stadt Bad Schussenried, Ingo Rack</p>
	<p>Abb. 3 Ausstellung „UFFRUR!“: Kuratorisches Team bei der Sichtung von Exponaten in der Restaurierungswerkstatt des Landesmuseums. V.l.: Dr. Marco Veronesi, Dr. Ingrid-Sibylle Hoffmann, Marian Elsenheimer Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Jonathan Leliveldt, Alexander Lohmann</p>

	<p>Abb. 4 Ausstellung „UFFRUR!“: Ausstellungsansicht</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Jonathan Leliveldt, Mark Damian (CC BY-SA 4.0)</p>
	<p>Abb. 5 Ausstellung „UFFRUR!“: Ausstellungsansicht</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Jonathan Leliveldt, Mark Damian (CC BY-SA 4.0)</p>
	<p>Abb. 6 Ausstellung „UFFRUR!“: Ausstellungsansicht</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Jonathan Leliveldt, Mark Damian (CC BY-SA 4.0)</p>
	<p>Abb. 7 Ausstellung „UFFRUR!“: Ausstellungsansicht</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Jonathan Leliveldt, Mark Damian (CC BY-SA 4.0)</p>
	<p>Abb. 8 Ausstellung „UFFRUR!“: Ausstellungsansicht</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Jonathan Leliveldt, Mark Damian (CC BY-SA 4.0)</p>
	<p>Abb. 9 Ausstellung „UFFRUR!“: Ausstellungsansicht</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Jonathan Leliveldt, Mark Damian (CC BY-SA 4.0)</p>

	<p>Abb. 10 Ausstellung „UFFRUR!“: Ausstellungsansicht</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Jonathan Leliveldt, Mark Damian (CC BY-SA 4.0)</p>
	<p>Abb. 11 Ausstellung „UFFRUR!“: Ausstellungsansicht</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Jonathan Leliveldt, Mark Damian (CC BY-SA 4.0)</p>
	<p>Abb. 12 Ausstellung „UFFRUR!“: Götz von Berlichingen, einer der acht mit KI generierten Protagonist*innen des Bauernkriegs, die in der Ausstellung auftreten. Der Ritter vom alten Schlag – kampflustig und den alten ritterlichen Tugenden verbunden – übernahm das Kommando über einen Bauernhaufen und belagerte die Festung des Würzburger Bischofs. Über seine Motive hielt er sich bedeckt.</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, jangled nerves, KI-generiert mit Stable Diffusion, KI-Bild (Public Domain Mark 1.0)</p>
	<p>Abb. 13 Ausstellung „UFFRUR!“: Margarete Renner, einer der acht mit KI generierten Protagonist*innen des Bauernkriegs, die in der Ausstellung auftreten. Schon vor dem Bauernkrieg hatte sich die Witwe aus Böckingen bei Heilbronn gegen als ungerecht empfundene Zahlungen aufgelehnt. 1525 begleitete sie den „Neckartaler Haufen“ als Ratgeberin. Zeitgenössische Quellen berichten über ihre Teilnahme an Plünderungen und an der „Weinsberger Bluttat“.</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, jangled nerves, KI-generiert mit Stable Diffusion, KI-Bild (Public Domain Mark 1.0)</p>

	<p>Abb. 14 Ausstellung „UFFRUR!“: Sebastian Lotzer, einer der acht mit KI generierten Protagonist*innen des Bauernkriegs, die in der Ausstellung auftreten. Lotzer spielte bei der Zusammenstellung der „12 Artikel“ eine zentrale Rolle. Als bibelkundiger Laienprediger und Autor engagierte er sich für die Reformation und brachte im Rahmen der Memminger Versammlung die Forderungen der Bauern auf den Punkt.</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, jangled nerves, KI-generiert mit Stable Diffusion, KI-Bild (Public Domain Mark 1.0)</p>
	<p>Abb. 15 Ausstellung „UFFRUR!“: Standesscheibe der Freien Reichsstadt Überlingen, Glasgemälde aus Ratssaal Überlingen mit Bauernkriegsszenen, 1528</p> <p>Herkunft/Rechte: Stadt Überlingen Foto: Jonathan Leliveldt, Alexander Lohmann</p>
	<p>Abb. 16 Ausstellung „UFFRUR!“: Karte des Oberen Donautals von Phillip Renlin, Ulm, 1589, Aquarellzeichnung auf Papier Die Karte lässt neben der territorialen Zersplitterung mit ihren zahlreichen Herrschaften auch die Gestalt der Dörfer in dieser Zeit erkennen. Zu sehen sind auch Szenen aus dem bäuerlichen Leben.</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Jonathan Leliveldt, Alexander Lohmann (CC BY-SA 4.0)</p>
	<p>Abb. 17 Ausstellung „UFFRUR!“: „Die gründtlichen vn rechten haupt Artickel aller Bauerschafft etc.“, Zwölf Artikel, Titelholzschnitt, Forchheim 1525</p> <p>Herkunft/Rechte: Haus der Geschichte Baden-Württemberg</p>
	<p>Abb. 18 Ausstellung „UFFRUR!“: Bauer mit Geldtasche (Geldzehnt), Holzfigur aus dem Rathaussaal in Überlingen, 1534</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Jonathan Leliveldt, Alexander Lohmann</p>

	<p>Abb. 19 Ausstellung „UFFRUR!“: Leibeigener Bauer mit Gänsen im Korb (Rauchzehnt), Holzfigur aus dem Rathaussaal in Überlingen, 1534 Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Jonathan Leliveldt, Alexander Lohmann</p>
	<p>Abb. 20 Ausstellung „UFFRUR!“: Abgaben zahlender Bauer mit Sack und Rübe (Grünzehnt), Holzfigur aus dem Rathaussaal in Überlingen, 1534 Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Jonathan Leliveldt, Alexander Lohmann</p>
	<p>Abb. 21 Ausstellung „UFFRUR!“: Daniel Hopfer, Bauernfest / Bauerntanz (Ausschnitt, linke Seite), Eisenradierung, Augsburg 1533/36 Herkunft/Rechte: Stadtmuseum Kaufbeuren</p>
	<p>Abb. 22 Ausstellung „UFFRUR!“: Daniel Hopfer, Bauernfest / Bauerntanz (Ausschnitt, rechte Seite), Eisenradierung, Augsburg 1533/36 Herkunft/Rechte: Stadtmuseum Kaufbeuren</p>
	<p>Abb. 23 Ausstellung „UFFRUR!“: Hl. Wendelin als Hirte, Oberschwäbische Werkstatt, Tafelmalerei, vermutlich aus Bad Wurzach, um 1520 Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Jonathan Leliveldt, Alexander Lohmann (CC BY-SA 4.0)</p>

	<p>Abb. 24 Ausstellung „UFFRUR!“: Abt Jakob Murer, Detail aus Tafelgemälde mit Darstellungen der Äbte von Weißnau, 1595</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, P. Frankenstein, H. Zwietasch (CC BY-SA 4.0)</p>
	<p>Abb. 25 Ausstellung „UFFRUR!“: Weißnauer Chronik (Blatt I): Geografischer Überblick über das Gebiet um das Kloster Weißnau</p> <p>Herkunft/Rechte: Waldburg-Zeil'sches Gesamtarchiv Schloß Zeil, Archivsignatur: ZAMs 54 Im Pressebereich kein Download in hoher Auflösung möglich. Bitte wenden Sie sich an die Pressestelle des Landesmuseums.</p>
	<p>Abb. 26 Ausstellung „UFFRUR!“: Weißnauer Chronik (Blatt III): Unruhen um das Kloster: Stefan Rahl spricht zu bewaffneten Bauern. Ein Bauertrupp zieht nach Rapperstweiler (oben). Ankunft und Flucht dreier Abgesandter des Klosters (links unten).</p> <p>Herkunft/Rechte: Waldburg-Zeil'sches Gesamtarchiv Schloß Zeil, Archivsignatur: ZAMs 54 Im Pressebereich kein Download in hoher Auflösung möglich. Bitte wenden Sie sich an die Pressestelle des Landesmuseums.</p>
	<p>Abb. 27 Ausstellung „UFFRUR!“: Weißnauer Chronik (Blatt IV): Flucht von Abt und Konvent aus dem Kloster, vor dem sich bewaffnete Bauern versammelt haben, nach Ravensburg</p> <p>Herkunft/Rechte: Waldburg-Zeil'sches Gesamtarchiv Schloß Zeil, Archivsignatur: ZAMs 54 Im Pressebereich kein Download in hoher Auflösung möglich. Bitte wenden Sie sich an die Pressestelle des Landesmuseums.</p>
	<p>Abb. 28 Ausstellung „UFFRUR!“: Weißnauer Chronik (Blatt VI): Plünderung des Klosters Weißnau durch ein Bauernheer</p> <p>Herkunft/Rechte: Waldburg-Zeil'sches Gesamtarchiv Schloß Zeil, Archivsignatur: ZAMs 54 Im Pressebereich kein Download in hoher Auflösung möglich. Bitte wenden Sie sich an die Pressestelle des Landesmuseums.</p>

	<p>Abb. 29 Ausstellung „UFFRUR!“: Weißenauer Chronik (Blatt IX): Begegnung der Bauern mit den Bundestruppen (mit Truchsess) im Schussental zwischen Berg (im Vordergrund) und Weingarten (Mitte).</p> <p>Herkunft/Rechte: Waldburg-Zeil'sches Gesamtarchiv Schloß Zeil, Archivsignatur: ZAMs 54 Im Pressebereich kein Download in hoher Auflösung möglich. Bitte wenden Sie sich an die Pressestelle des Landesmuseums.</p>
	<p>Abb. 30 Ausstellung „UFFRUR!“: Medaille auf Georg Truchsess von Waldburg, den 'Bauernjörg' (1488- 1531), Hans Schwarz, nach 1520</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Hendrik Zwietasch (CC BY-SA 4.0)</p>
	<p>Abb. 31 Ausstellung „UFFRUR!“: Glefe (Stangenwaffe), 1. Hälfte 16. Jh., stammt aus dem Zeughaus der Stadt Reutlingen</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Jonathan Leliveldt, Alexander Lohmann (CC BY-SA 4.0)</p>
	<p>Abb. 32 Ausstellung „UFFRUR!“: Stein mit eingeschnittener Schrift: „Vive dux Ulriche“ und Hifthorn, 16. Jh. (Breite: 4,9 cm)</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Jonathan Leliveldt (CC BY-SA 4.0)</p>
	<p>Abb. 33 Ausstellung „UFFRUR!“: Diepolt (Diebold) Peringer: „Des christlichen Pawern getrewer Rath.“ Titelholzschnitt der Flugschrift, Nürnberg 1524</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesarchiv Baden-Württemberg, Abt. Hauptstaatsarchiv</p>

	<p>Abb. 34 Ausstellung „UFFRUR!“: Gengenbach, Pamphilus: Der bundtschu. Disz biechlin sagt vo[n] dem bösen fürnäme[n] der Bundtschüher, wie es sich angefengt geendet vnd vßkommen ist, Basel 1514</p> <p>Herkunft/Rechte: Stuttgart, Württembergische Landesbibliothek, R.16.Gen.1, Titelblatt</p>
	<p>Abb. 35 Ausstellung „UFFRUR!“: Karsthans mit vier Personen, gedruckt bei Melchior Ramminger in Augsburg, 1520/21 (Anonymer Verfasser) Der als Bauer mit Hacke gezeigte ‚Karsthans‘ wird als selbstbewusster Verfechter der Reformation dargestellt.</p> <p>Herkunft/Rechte: Stuttgart, Württembergische Landesbibliothek, R.16.Gen.1, Titelblatt</p>
	<p>Abb. 36 Ausstellung „UFFRUR!“: „Münzschatz von Unterkochen“ (insgesamt 366 Silbermünzen, verborgen nach 1524, gefunden 1929)</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg Fotos und Montage: Adolar Wiedemann</p>
	<p>Abb. 37 Ausstellung „UFFRUR!“: Strickbarett, um 1560</p> <p>Herkunft/Rechte: Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg Foto: M. Runge</p>
	<p>Abb. 38 Ausstellung „UFFRUR!“: Kuhmauschuhe (zwei Einzelschuhe), um 1520</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Jonathan Leliveldt, Alexander Lohmann (CC BY-SA 4.0)</p>